

Durch diesen „Rechtsruck“ der Regierung wurde die AfD erst salonfähig gemacht. Während man in den Talkshows kaum Kritik von links an Merkel hörte, bekam die AfD einen riesigen Medienrummel. Dabei setzt die AfD auf das vermeintliche Allheilmittel

Doch die Kapitalisten sind weder willens noch in der Lage, an diesen Ursachen irgend etwas zu ändern. Deshalb schützt Merkel die EU-Außengrenzen weiter ab, erklärt Unterdückungsregimes wie Tunesien oder Algerien zu „sichereren Herkunftsländern“ und entrechtet mit dem „Asylpaket II“ Flüchtlinge. Unter anderem verhindert die „Familienpar-tei“ CDU damit den Familiennachzug auch minderjähriger Flüchtlinge!

am meisten Flüchtlinge aufnehmen müssen. be-troffen. Welch Ironie, dass genau die jetzt Balkan sind von dieser Ausbeutungspolitik rück. Auch Länder wie Griechenland oder der portierten, kommt jetzt wie ein Bumerang zu-Ländern in Armut stürzen oder Waffen ex-dem deutschen Staat die Massen in vielen Streben nach Maximalprofit gemeinsam mit Dass die Kapitalisten in ihrem unstillbaren und damit offen scheitert.

sie auch in der Flüchtlingspolitik versuchte eine sichtbare Entspannung erzeugen. Was se die Wogen glätten und so in Deutschland-Allein wegen imperialistischer Machtpolitik muss die syrische Bevölkerung unter einem furchtbaren Krieg leiden. Die Machtblöcke mächte wie die Türkei oder Saudi-Arabien, die zum Beispiel Al-Nusra oder den IS fördern, be-kriegen sich.

Vor diesem Hintergrund haben sich die Völker in Rojava (Westkurdisten) in Nordsyrien durch eine Revolution bereit und leisten heute die dort wichtigste Arbeit mit ihrem erfolgreichen und heldenhaften Kampf gegen den IS und dem demokratischen Wiederaufbau nach der

Rojava – Kampf für Freiheit, Demokratie und eine revolutionäre Flüchtlingspolitik

der „unternehmerischen Freiheit“, sprich: die absolute Freiheit des Kapitals, die genau die Flüchtlingss töme verursacht! Hierzulande will sie z.B. das System der Sozial- und Arbeitslo-senversicherung abschaffen. Die AfD ist keine Protestpartei, sie ist eine Kapitalismuspartei.

Kapitalismuskrise!

Flüchtlingskrise? -



„Wir schaffen das“ - das war Angela Merkels Devise. Das Resultat: Überfüllte Flüchtlings-unterkünfte, neue Zäune an den Grenzen, eine gestärkte AfD und eine der größten humanitären Katastrophen in der jüngeren Menschheitsgeschichte mit weiteren hunder-ten Toten!



Die Grenzen verlaufen zwischen oben und unten!

neue Merkel'sche Flüchtlingspolitik!

REBELL und MLPD unterstützen diesen Kampf.

Kriegszerstörung. Sie bekämpfen wirklich aktiv Fluchtursachen!

Genug schlimme Bilder gesehen – jetzt ist es an uns, die Dinge zu ändern.

Es wird Zeit, unseren Regierungen die pas-sende Antwort zu geben. Nicht die Flücht-linge müssen bekämpft werden, sondern der Kapitalismus. Unsere Vision liegt in einer sozialistischen Welt, in der die Völ-ker friedlich und zum gegenseitigen Nut-zen zusammen leben und arbeiten.

Die Jugend steht links!

„überfordert“ ist und sprachen sich be-Sie zeigten, dass Deutschland keineswegs gebauteiten Menschen gut zu empfangen.

Es geht hier nicht um eine Nationalität-tentrage, sondern um eine Klassenfrage.

Leiharbeiter! Nachdem Energiekonzerne Milliarden Euro mit ihren Atomkraftwerken gemacht haben, sollen nach ihrem Willen nun die Steuerzahler für die Ewigkeitskos-ten aufkommen (apropos: Die AfD ist auch für Atomkraft...). Spekulantien verdienen sich an der Wohnungsnot von Flüchtlingen ebenso wie der von Studenten eine golde-ne Nase.

Rebellisches Musikfestival 2016

Nach der gelungenen Premiere wird 2016 das 2. Rebellische Musikfestival im Thüringer Wald stattfinden. Erlebe ein Wochenende voll rebellischer und revolutionärer Musik – von Ska, Punkrock, HipHop über Elektro bis hin zu Rhythmen aus Kurdistan, dem arabischen Frühling oder Lateinamerika. Dieses Festival bezieht Position: Für internationale Solidarität – keinen Fußbreit den rechten Brandstiftern! Es steht im Zeichen der Rebellion gegen die Flüchtlingspolitik der EU und gegen Merkels Heuchelei. Es ist ein Festival der Rebellion gegen Ausbeutung und Unterdrückung, für die Rettung der Umwelt, für Arbeitsplätze und gegen ungerechte Kriege.

Als Benefizfestival unterstützen wir das „Haus der Solidarität“ in Truckenthal: Eine Flüchtlings-unterkunft mit demokratischer Selbstverwal-tung in Solidarität mit dem kurdischen Befrei-ungskampf. 13-15. Mai, 40€ Vorverkaufsticket.

Infos zum Festival:
www.rebellischesfestival.de



Mach mit im REBELL!

- ☐ Mitglied werden
- ☐ ein persönliches Gespräch/weitere Infos

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Einsenden an: Jugendverband REBELL, Schmalhorststr. 1c, 45899 Gelsenkirchen
oder einfach eine Mail an: geschaeftsstelle@rebell.info



Auch das Sommercamp vom 23. Juli bis 13. August steht ganz im Zeichen der internationalistischen Flüchtlingssolidarität. Gemeinsam mit den geflüchteten Menschen werden wir unser Sommercamp gestalten. Hier ist für jeden was dabei: Sport, Bauen, Party, Bildung, Natur, Internationalismus, Kinder-camp.

Interesse? Meldet Euch an unter: geschaeftsstelle@rebell.info



Mach mit im Jugendverband
Join youth organization

www.rebell.info



Vier Argumente gegen Rassismus!

REFUGEES
WELCOME

Von
„Wirtschaftsflüchtlingen“
und Steueroasen...

Der Begriff „Wirtschaftsflüchtling“ ist eine bloße Konstruktion. Sind demnach Menschen, die von ihrem Geld nicht überleben können, nicht in Not? Ein Großteil der Bevölkerung des Ruhrgebiets sind Nachkommen von „Wirtschaftsflüchtlingen“. Sie wanderten dort hin, wo es Arbeit gab. Die ganze Geschichte der Menschheit ist eine Geschichte der Migration. Dadurch wurde die Erde bevölkert und Hochkulturen gegründet.

Was ist eigentlich mit den deutschen Konzernen, die dort hinziehen, wo sie am wenigsten Steuern und Löhne zahlen müssen?!

Wer nutzt hier wen
aus?

Flüchtlinge bekommen vor allem Sachleistungen zur Sicherung ihres Existenzminimums plus 143 Euro im Monat für Alleinstehende. Das ist viel zu wenig, beraubt sie ihrer Eigenständigkeit und verhindert, dass sie sich mit der deutschen Bevölkerung verbinden können. Erst nach 15 Monaten haben sie Anrecht auf den „luxuriösen“ Hartz IV Satz von 399 Euro. Wer eine todesgefährliche Flucht auf sich nimmt, hofft auf ein besseres Leben und nicht darauf, in Massenlagern zum Nichtstun in Armut verdammt zu sein. Die deutsche Wirtschaft nutzt diese Notlage aus und will Flüchtlinge unter Mindestlohn arbeiten lassen. CSUler werfen Flüchtlingen dennoch ernsthaft Schmarotzertum vor! Wohl schon vergessen, wie diverse CSU-Promis sich auf Kosten des Steuerzahlers die eigene Tasche voll schaufelten...

Das „volle Boot“
ist eine Lüge

„Deutschland ist an seiner Belastungsgrenze“ - Solche Aussagen sollen die Angst vor Zuwanderung schüren. Das Bild eines „vollen Bootes“ stimmt so überhaupt nicht. Trotz Aufnahme vieler Flüchtlinge in den letzten zwei Jahren liegt die Einwohnerzahl Deutschlands immer noch eine Million unter der bei der Wiedervereinigung 1990. Die immer geringere Geburtenzahl lässt die Bevölkerung bis 2050 ohne Zuwanderung um 20 Prozent sinken. Komisch, dass das gerade die nicht interessiert, denen das Wohl der deutschen Bevölkerung sonst so am Herzen liegt.

„Durch Zuwanderung
steigen die Mieten“
oder: Flüchtlinge als
Sündenbock

Die Mieten steigen trotz Mietbremse seit Jahren an, Sozialleistungen wurden gerade von der letzten SPD/Grünen-Regierung mit der Agenda 2010 abgebaut. Sigmar Gabriel, der jetzt sein Herz für Arme entdeckt, hat die Rente mit 67 mit eingeführt. Nicht die Flüchtlinge sind schuld an Mietsteigerungen, sondern die Politik, Wohnungen zum Spekulationsobjekt zu machen, um den Hunger der Kapitalisten nach neuen Anlagemöglichkeiten für ihr Kapital zu stillen.

Mach
mit im
REBELL!



Bau mit am „Haus der Solidarität“!

Der REBELL unterstützt dieses Projekt, in dem bis zu 300 v.a. kurdische Flüchtlinge in demokratischer Selbstverwaltung leben können. Es wird derzeit von hunderten ehrenamtlichen Helfern in Thüringen aufgebaut. Es bildet damit einen Gegenpol zu immer dreisteren Faschisten in der Gegend. Jetzt erst recht: Bau mit!

Mehr Infos auf: www.rebell.info



Fight Fascism!

Seit dem Hitler-Faschismus sollten alle Nachfolgeorganisationen der NSDAP in Deutschland längst verboten sein - doch der Staat setzt das nicht um. NPD und andere Gruppen dürfen frei ihr faschistisches Gedankengut verbreiten. Der Geheimdienst „Verfassungsschutz“ ließ das NSU-Mordtrio gewähren. Eine wirkliche Aufklärung dessen wird verhindert, Zeugen sterben auf mysteriöse Weise. Der REBELL kämpft aktiv für das Verbot aller faschistischen Organisationen und ihrer Propaganda.



Refugees Welcome in REBELL!

Im REBELL sind Schüler, Studenten, Arbeiter, Arbeitslose organisiert. Ein Viertel unserer Mitglieder haben Migrationshintergrund aus 23 Nationalitäten. Bei unserer Kinderorganisation haben fast die Hälfte ausländische Wurzeln. 41% unserer Mitglieder sind in Gewerkschaften organisiert. In einem demokratischen Organisationsleben arbeiten die unterschiedlichsten Leute zusammen. Bei uns wird offen gesprochen, jeder kann seine Fähigkeiten einbringen und neues lernen. Wir sind nicht nur in der Flüchtlingsfrage aktiv, sondern in allen Fragen, wo Rebellion gerechtfertigt ist.

Mehr Infos: www.rebell.info

Aktiv vor Ort:

Dortmund:

Als im Herbst 2015 tausende Flüchtlinge nach Deutschland kamen, wurde Dortmund zur Drehscheibe für ankommende Flüchtlinge vor allem aus Syrien erklärt. Jeden Tag kamen Züge mit Flüchtlingen an. Vom REBELL halfen wir gemeinsam mit vielen anderen Menschen, sortierten z.B. Klamotten. Ohne die Solidarität und Hilfe tausender Dormunder hätte die Stadt das niemals bewältigen können. Auf einer Demo gegen Nazis lernten wir Flüchtlinge aus Rojava kennen. Wir besuchten sie gemeinsam mit den Rotfüchsen im Flüchtlingsheim und konnten zehn Flüchtlinge für das Solikonzert zum „Haus der Solidarität“ gewinnen. Seitdem treffen wir uns regelmäßig, kämpfen und feiern gemeinsam.

Wiesbaden:

Wir haben aktive Arbeit zur Bekämpfung der Flüchtlingsursachen gemacht. Für das Gesundheitszentrum in Kobanê und für das Haus der Solidarität in Thüringen haben wir mehrere Bollerwagen voll Werkzeug, Arbeitsschuhe und Geldspenden gesammelt. Dabei haben uns unsere Nachbarschaft und viele Mitstreiter aus der linken Bewegung und der Migrantenbewegung unterstützt. Ein großer Erfolg war, dass 5 Wiesbadener als Brigadisten zur Unterstützung vom Wiederaufbau von Kobanê und weitere 10 zum Aufbau des Hauses der Solidarität gefahren sind. Wir arbeiten natürlich daran, dass das noch viel mehr werden. Wir betreuen hier auch eine Flüchtlingsfamilie, haben Kontakt zu Flüchtlingsinitiativen und planen ein Solidaritätskonzert.

weitere Ortsgruppen des REBELL findest Du hier: www.rebell.info/rebell/ortsgruppen



Wir fordern:

- ★ Statt Konkurrenz zwischen Arbeitern verschiedener Nationalität: Gemeinsamer Kampf um 10% Ausbildungsquote in der Großindustrie! Freier Zugang zum deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt für Flüchtlinge! Kampf dem Lohn dumping! 30-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich!
- ★ Uneingeschränktes Asylrecht für alle Unterdrückten auf antifaschistischer Grundlage!
- ★ Volle rechtliche Gleichstellung aller dauerhaft in Deutschland lebenden Menschen unabhängig von der Nationalität!
- ★ Sofortiger Stopp von Abschiebungen auf antifaschistischer Grundlage!
- ★ Gegen die drastischen Einschränkungen des Asylrechts!
- ★ Für den Schutz aller Flüchtlinge und für die Anerkennung ihrer Rechte in einer internationalen Konvention!
- ★ ArbeiterInnen gleich welcher Nationalität – eine Klasse, ein Gegner, ein Kampf!
- ★ Verbot aller faschistischen Organisationen sowie ihrer Propaganda!
- ★ Hoch die internationale Solidarität!

www.rebell.info

REBELL

V.i.S.d.P: Sagitta Wester, Holdenweg 48, 45143 Essen

شارك معنا في المؤتمر REBELL!

نحن المنظمة الشبابية الثورية REBELL. منظمة شبابية للحزب الماركسي اللينيني الألماني MLPD. هذا الحزب عضو في المنظمة العالمية الثورية ICOR. نحن نحارب الرأسمالية. هدفنا هو: مجتمع بدون إضطهاد وقمع وبدون إستغلال، من أجل الإشتراكية الحقيقية. نحن إجتمعنا معاً، لأن الثورة ضرورية و لازمة ولأننا مجتمعين أقوياء! بيننا طلاب المدارس والعمال و طلاب الجامعات والعاطلين عن العمل والشباب من مختلف الدول. لدينا منظمة أطفال خاصة بنا (الثعالب الأحمر) (Rotfüchse). نحن نثور ضد تدمير و تطهير البيئة، ضد الحروب الجائرة، ضد البطالة، ضد الفاشيين و ضد العنصرين. نحن ندعم كل الحركات التحررية الثورية والديمقراطية: كالثورة التحررية الكردية و ثورة الربيع العربي و حركة عمال المناجم في أمريكا الجنوبية و حماية البيئة في أوروبا الشرقية وكثير غيرهم نحن نثور ضد الإتحاد الأوروبي و الحكومة الألمانية. هم يتحدثون عن الحرية والديمقراطية ولكنهم في الحقيقة يصدروا الأسلحة الى كل مكان في العالم، بينوا سياج و أسوار حول أوروبا و يعاملوا الناس كالحوانات. بالنسبة لنا لا يوجد ناس ذات الدرجة الأولى أو الدرجة الثانية طبقاً. بالنسبة لنا لا توجد حدود بين الدول، بل بين الأعلى والأسفل، بين المضطهد والمضطهد، بين المستغل والمستغل. و كما قال كارل ماركس: يا عمال العالم اتحدوا نحن ننظم ونرتب مظاهرات و حفلات وأمسيات و موسيقى و رياضة. نحن نساعد بعضنا البعض، الصداقة و التضامن تعني لنا شيئاً كبيراً! تعال معنا تاريخ 13-15 مايو/أيار الى حفلتنا الثورية. نحن ناضل و نحارب من أجل العدالة ولا نخشى أحداً! أحد قودتنا هو تشي جيفارا. واحد للجميع، و الجميع للواحد! أهلاً باللاجئين في المنظمة الثورية REBELL

